

Stellungnahme zum Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 22.02.2023

Sitzung des Ausschusses für Soziales und Familie am 01.03.2023

zu Vorlage Nr.: 0852/20-25/II

Tagesordnungspunkt	4.1	- öffentlich -
Betreff: START auch im Südkreis		

Die Verwaltung teilt mit, dass das Projekt „START“ im Nordkreis vom Oberbergischen Kreis und Jobcenter/Agentur für Arbeit in Höhe von 402.000 Euro – bezogen auf eine Laufzeit von zwei Jahren – gefördert wird. Der Kreis zahlt für das Projekt einen Anteil in Höhe von 120.600 Euro, das Jobcenter 281.400 Euro. Die derzeitige Projektlaufzeit endet allerdings am 31.08.2023. Im Rahmen einer der nächsten Sitzungen der Trägerversammlung des Jobcenters wird daher zu entscheiden sein, ob und in welchem Umfang das aktuell geförderte Projekt im Nordkreis überhaupt fortgeführt werden kann.

Mit Blick auf die Vergangenheit ist darauf hinzuweisen, dass das Projekt – ursprünglich mit einer stärkeren schulischen Ausrichtung – durch die Hans-Hermann-Voss-Stiftung sowie durch die Städte Wipperfürth, Hückeswagen und Radevormwald gefördert wurde. Aufgrund des Umstandes, dass sich die genannten Institutionen bzw. Kommunen im Jahr 2021 aus der Finanzierung zurückgezogen haben, haben das Jobcenter und der Oberbergische Kreis die Finanzierung mit den o.g. Teilbeträgen ab 01.09.2021 übernommen.

Im Übrigen weist die Verwaltung darauf hin, dass es grundsätzlich in den Aufgabenbereich der Agentur für Arbeit/des Jobcenters fällt, eine Förderung schwer zu erreichender junger Menschen zu veranlassen mit dem Ziel, diese in geeignete Hilfesysteme zu führen. Einschlägig ist § 16h SGB II, der eine Unterstützung für Leistungsberechtigte ins Ermessen des Jobcenters stellt.

Ob und in welchem Umfang die Agentur für Arbeit/das Jobcenter eine Fortführung der Finanzierung des Projekts im Nordkreis vornehmen wird, bleibt abzuwarten. Ferner sollte in den Strukturen des Jobcenters/der Agentur für Arbeit geklärt

werden, ob ein weiteres Projekt aus dem Budget des Jobcenters ggf. aufgelegt werden kann.

gez.

Jochen Hagt
-Landrat-

gez.

Klaus Grootens
-Kreisdirektor-